

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Sikkens Cetol WP 567 (BPD)

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: BE2019-0073-00-00

R4BP 3-Referenznummer: BE-0021494-0001

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	3
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	8
5.1. Anwendungsbestimmungen	8
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	8
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	8
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	8
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	8
6. Sonstige Informationen	8

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

Sikkens Cetol WP 567BPD
Sikkens Cetol WP 567BPD Colourless 003 Base TC

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	Akzo Nobel Industrial Coatings AB
Anschrift	Staffanstorpsvägen 50 20517 Malmö Schweden

Zulassungsnummer

BE2019-0073-00-00 1-1

R4BP 3-Referenznummer

BE-0021494-0001

Datum der Zulassung

28/03/2013

Ablauf der Zulassung

30/10/2025

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

Akzo Nobel Industrial Coatings AB

Anschrift des Herstellers

Vitalisstraße 198 – 226 50827 Köln Deutschland
--

Standort der Produktionsstätten

Vitalisstraße 198 – 226 50827 Köln Deutschland
--

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Corporation
Anschrift des Herstellers	8 Vreeland Road PO Box 955 07932 New Jersey Vereinigte Staaten
Standort der Produktionsstätten	8 Vreeland Road, PO Box 955 07932 New Jersey Vereinigte Staaten

Wirkstoff	48 - 1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	Syngenta Crop Protection AG
Anschrift des Herstellers	Schwarzwaldallee CH 4058 Basle Schweiz
Standort der Produktionsstätten	Schwarzwaldallee CH 4058 Basle Schweiz

Wirkstoff	51 - Tebuconazol
Name des Herstellers	LANXESS Deutschland GmbH
Anschrift des Herstellers	Alfred Nobel-Straße 50 40789 KölnMonheim Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Alfred Nobel-Straße 50 40789 Monheim Deutschland

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,6
1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)		Wirkstoffe	60207-90-1	262-104-4	0,9
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,3

2.2. Art der Formulierung

Gebrauchsfertig auf Wasserbasis

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Enthält IPBC and Propiconazole.. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Verschüttete Mengen aufnehmen.
zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Anwendung reserviert für berufsmäßige Verwender mit nachweisbar fortgeschrittener Kompetenz

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Zugelassen für Nutzungen der Klasse 2 und 3. Nicht für die Anwendung im Innenbereich.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Fungi
Trivialname: holzersetzende Pilze
Entwicklungsstadium: Hyphen|Pilze

wissenschaftlicher Name: Fungi
Trivialname: Holzverfärbende Pilze
Entwicklungsstadium: Hyphen|Pilze

Anwendungsbereich

Außenbereiche

Für die Nutzung auf Hölzern ohne Bodenkontakt, die entweder ständig der Witterung ausgesetzt sind oder vor Witterungseinflüssen geschützt, aber dafür ständiger Benetzung ausgesetzt sind.

Automatisches und manuelles Tauchverfahren -

Anwendungsmethode(n)

Nur zur Anwendung bei Weichholz.
Wenn das Holz der Witterung ausgesetzt werden soll, muss über dem Produkt zusätzlich eine biozidfreie Deckschicht (315 g/m²) aufgetragen werden. Diese Information muss auf dem Produktetikett angegeben werden

Futverfahren -

Nur zur Anwendung bei Weichholz.

Wenn das Holz der Witterung ausgesetzt werden soll, muss über dem Produkt zusätzlich eine biozidfreie Deckschicht (315 g/m²) aufgetragen werden. Diese Information muss auf dem Produktetikett angegeben werden

Automatisches Kammersprühverfahren (Sprühtunnel) -

Nur zur Anwendung bei Weichholz.

Wenn das Holz der Witterung ausgesetzt werden soll, muss über dem Produkt zusätzlich eine biozidfreie Deckschicht (315 g/m²) aufgetragen werden. Diese Information muss auf dem Produktetikett angegeben werden

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Gegen holzverfärbende Pilze beträgt die Applikationsmenge des Produkts 124 - 160 ml pro m² Holz. Gegen holzersetzen Pilze beträgt die Applikationsmenge des Produkts 130 - 160 ml pro m² Holz. - 100 - Einzelanwendung

Gegen holzverfärbende Pilze beträgt die Applikationsmenge des Produkts 124 - 160 ml pro m² Holz. Gegen holzersetzen Pilze beträgt die Applikationsmenge des Produkts 130 - 160 ml pro m² Holz. - - - Einzelanwendung

Gegen holzverfärbende Pilze beträgt die Applikationsmenge des Produkts 124 - 160 ml pro m² Holz. Gegen holzersetzen Pilze beträgt die Applikationsmenge des Produkts 130 - 160 ml pro m² Holz. - 100 - Einzelanwendung

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Plastiktrommel (HDPE) bis zu 120 Liter

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Für die Nutzung auf Hölzern ohne Bodenkontakt, die entweder ständig der Witterung ausgesetzt sind oder vor Witterungseinflüssen geschützt, aber dafür ständiger Benetzung ausgesetzt sind. Nicht für die Anwendung im Innenbereich.
Behandeltes Holz darf nicht dort verwendet werden, wo es in Kontakt mit dem Boden kommen kann, einer ständigen Benetzung ausgesetzt ist oder permanent in Kontakt mit Süß- oder Salzwasser kommt.
Mit diesem Produkt behandeltes Holz darf nicht über oder in der Nähe von Gewässern verwendet werden.
Das Applikationsverfahren muss in einem abgeschlossenen Bereich und auf einem festen, undurchlässigen Untergrund durchgeführt werden, der über eine Eindämmungsvorrichtung und ein Auffangsystem (z. B. einen Sammelbehälter) verfügt.
Die Lagerung von behandeltem Holz hat entweder abgedeckt bei einem vorhandenen Auffangsystem (z. B. einem Sammelbehälter) oder auf einem festen, undurchlässigen Untergrund zu erfolgen, der über eine Eindämmungsvorrichtung und ein Auffangsystem (Sumpf) verfügt.
Wenn das Holz der Witterung ausgesetzt werden soll, muss über dem Produkt zusätzlich eine biozidfreie Deckschicht aufgetragen

werden.

Bei der Anwendung des Produkts und bei der Handhabung frisch behandelten Holzes geeignete Schutzkleidung (Overall, Handschuhe, Schuhwerk) tragen. Eine übermäßige Verunreinigung von Overalls vermeiden.

Während der Produkthandhabungsphase chemikalienbeständige Schutzhandschuhe tragen (Handschuhmaterial vom Zulassungsinhaber anzugeben) innerhalb der Produktinformationen.

Es muss ein Schutzanzug (mindestens Typ 6, EN 13034) getragen werden.

Mit dem Produkt oder dessen Behälter kein Wasser verunreinigen. Die zur Applikation verwendete Ausrüstung nicht in der Nähe von Oberflächenwasserreinigen. Eine Kontamination der Kanalisation auf Wirtschaftshöfen und Straßen vermeiden.

Vor dem Essen und nach jeder Verwendung des Produkts HÄNDE UND DEM PRODUKT AUSGESETZTE HAUTFLÄCHEN WASCHEN.

AN EINEM SICHEREN ORT AUFBEWAHREN. 3-IOD-2-PROPINYL-BUTYLCARBAMAT ist eine Carbamatverbindung mit schwacher cholinesterasehemmender Aktivität. NICHT VERWENDEN, wenn ärztlicherseits vom Arbeiten mit cholinesterasehemmenden Verbindungen abgeraten wird.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe verwendungsspezifische Gebrauchsanweisung.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Nach Hautkontakt: Ziehen Sie sofort alle kontaminierten Kleidungsstücke aus und reinigen Sie die Haut sofort mit viel Wasser und Seife. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn Symptome auftreten.

Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen, wenn Symptome auftreten.

Bei Verschlucken: Führen Sie ein Erbrechen nur herbei, wenn dies ausdrücklich von medizinischem Personal angewiesen wurde.

Sollte Erbrechen eintreten, muss der Kopf nach unten gehalten werden, sodass kein Erbrochenes in die Lungen gelangt. Einen Arzt aufsuchen.

Bei Einatmen: Bringen Sie die betroffene Person an die frische Luft. Person warm und ruhig halten. Künstliche Beatmung durch eine geschulte Person. Wenn die Atmung unregelmäßig ist oder bei Atemstillstand. Einen Arzt aufsuchen, wenn die Symptome stark oder lang anhaltend sind. Bei Bewusstlosigkeit muss die Person in die stabile Seitenlage gebracht werden und unverzüglich ein Arzt gerufen werden

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Überschüssige Chemikalien, verunreinigtes Material (einschließlich Sägemehl) und leere Behälter sicher und mit einer von der Abfallwirtschaftsbehörde zugelassenen Methode entsorgen.

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Das Produkt in fest verschlossenen Originalbehältern bei einer Temperatur von 5 bis 30 °C aufbewahren. Haltbarkeit bis zu 24 Monate.

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Berufsmäßige Verwendung

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Zugelassen für Nutzungen der Klasse 2 und 3. Nicht für die Anwendung im Innenbereich.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Fungi Trivialname: holzersetzende Pilze Entwicklungsstadium: Hyphen Pilze wissenschaftlicher Name: Fungi Trivialname: holzverfärbende Pilze Entwicklungsstadium: Hyphen Pilze
Anwendungsbereich	Außenbereiche Zugelassen für Nutzungen der Klasse 2 und 3. Nicht für die Anwendung im Innenbereich. Für die Nutzung auf Hölzern ohne Bodenkontakt, die entweder ständig der Witterung ausgesetzt sind oder vor Witterungseinflüssen geschützt, aber dafür ständiger Benetzung ausgesetzt sind.
Anwendungsmethode(n)	manuelles Tauchen, Streichen (Bürste oder Pinsel) - Nur zur Anwendung bei Weichholz. Wenn das Holz der Witterung ausgesetzt werden soll, muss über dem Produkt zusätzlich eine biozidfremde Deckschicht (315 g/m ²) aufgetragen werden. Diese Information muss auf dem Produktetikett angegeben werden.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Gegen holzverfärbende Pilze beträgt die Applikationsmenge des Produkts 124 - 160 ml pro m ² Holz. Gegen holzersetzende Pilze beträgt die Applikationsmenge des Produkts 130 - 160 ml pro m ² Holz. - 0 - Einzelanwendung
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Stahldose mit Lackbeschichtung: bis zu 20 Liter

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Für die Nutzung auf Hölzern ohne Bodenkontakt, die entweder ständig der Witterung ausgesetzt sind oder vor Witterungseinflüssen geschützt, aber dafür ständiger Benetzung ausgesetzt sind. Nicht für die Anwendung im Innenbereich.
Behandeltes Holz darf nicht dort verwendet werden, wo es in Kontakt mit dem Boden kommen kann, einer ständigen Benetzung ausgesetzt ist oder permanent in Kontakt mit Süß- oder Salzwasser kommt.
Mit diesem Produkt behandeltes Holz darf nicht über oder in der Nähe von Gewässern verwendet werden.

Das Applikationsverfahren muss in einem abgeschlossenen Bereich und auf einem festen, undurchlässigen Untergrund durchgeführt werden, der über eine Eindämmungsvorrichtung und ein Auffangsystem (z. B. einen Sammelbehälter) verfügt.
Die Lagerung von behandeltem Holz hat entweder abgedeckt bei einem vorhandenen Auffangsystem (z. B. einem Sammelbehälter) oder auf einem festen, undurchlässigen Untergrund zu erfolgen, der über eine Eindämmungsvorrichtung und ein Auffangsystem (Sumpf) verfügt.
Wenn das Holz der Witterung ausgesetzt werden soll, muss über dem Produkt zusätzlich eine biozidfreie Deckschicht aufgetragen werden.

Für die Verwendung dieses Produkts bei der Arbeit gelten die COSHH-Vorschriften (Kontrolle gesundheitsgefährdender Stoffe) von 2002 (in der jeweils gültigen Fassung).

Bei der Anwendung des Produkts und bei der Handhabung frisch behandelten Holzes geeignete Schutzkleidung (Overall, Handschuhe, Schuhwerk) tragen. Eine übermäßige Verunreinigung von Overalls vermeiden.

VERUNREINIGEN SIE KEINE LEBENSMITTEL, ESSGERÄTE ODER LEBENSMITTELKONTAKTOBERFLÄCHEN.

Hände und exponierte Haut vor den Mahlzeiten und nach Gebrauch waschen.

HALTEN SIE EINEN SICHEREN ORT.

Verunreinigen Sie kein Wasser mit dem Produkt oder seinem Behälter. Reinigen Sie die Applikationsgeräte nicht in der Nähe von Oberflächenwasser. Kontamination durch Kanalisation von Höfen und Straßen vermeiden.

UNGESCHÜTZTE PERSONEN UND TIERE MÜSSEN 48 STUNDEN VON BEHANDELTEN GEBIETEN ABGEHALTEN WERDEN, BIS DIE OBERFLÄCHEN TROCKEN SIND.

Vor der Anwendung ALLE WASSERSPEICHERBEHÄLTER ABDECKEN.

Kann Fledermäuse schädigen. Alle Fledermäuse sind nach dem Wildlife and Countryside Act 1981 geschützt. Bevor Sie von Fledermäusen genutzte Strukturen behandeln, wenden Sie sich an Natural England, Scottish Natural Heritage oder den Countryside Council for Wales.

AN EINEM SICHEREN ORT AUFBEWAHREN. 3-IOD-2-PROPINYL-BUTYLCARBAMAT ist eine Carbamatverbindung mit schwacher cholinesterasehemmender Aktivität. NICHT VERWENDEN, wenn ärztlicherseits vom Arbeiten mit cholinesterasehemmenden Verbindungen abgeraten wird.

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe verwendungsspezifische Gebrauchsanweisung.

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Nach Hautkontakt: Ziehen Sie sofort alle kontaminierten Kleidungsstücke aus und reinigen Sie die Haut sofort mit viel Wasser und Seife. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn Symptome auftreten.

Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen, wenn Symptome auftreten.

Bei Verschlucken: Führen Sie ein Erbrechen nur herbei, wenn dies ausdrücklich von medizinischem Personal angewiesen wurde.

Sollte Erbrechen eintreten, muss der Kopf nach unten gehalten werden, sodass kein Erbrochenes in die Lungen gelangt. Einen Arzt aufsuchen.

Bei Einatmen: Bringen Sie die betroffene Person an die frische Luft. Person warm und ruhig halten. Künstliche Beatmung durch eine geschulte Person.

Wenn die Atmung unregelmäßig ist oder bei Atemstillstand. Einen Arzt aufsuchen, wenn die Symptome stark oder lang anhaltend sind. Bei Bewusstlosigkeit muss die

Person in die stabile Seitenlage gebracht werden und unverzüglich ein Arzt gerufen werden

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Verunreinigen Sie kein Wasser mit dem Produkt oder seinem Behälter. Reinigen Sie die Applikationsgeräte nicht in der Nähe von Oberflächenwasser. Kontamination durch Kanalisation von Höfen und Straßen vermeiden.

Dieses Material und sein Behälter müssen auf sichere Weise entsorgt werden.

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Das Produkt in fest verschlossenen Originalbehältern bei einer Temperatur von 5 bis 30 °C aufbewahren. Haltbarkeit bis zu 24 Monate.

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Siehe zugelassene Verwendungen

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Siehe zugelassene Verwendungen

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe zugelassene Verwendungen

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe zugelassene Verwendungen

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe zugelassene Verwendungen

6. Sonstige Informationen

Sobald EU-vereinbarte Prüfungsrichtlinien, zugehörige Definitionen und Kriterien für eine Störung des Hormonsystems für Biozide festgelegt und die neue Biozidproduktverordnung umgesetzt sind, die die regulatorischen Konsequenzen für Stoffe feststellt, die als Hormonsubstanzen identifiziert wurden, müssen dem Referenzmitgliedstaat weitere relevante Informationen zur Verfügung gestellt werden. Eine angemessene Neubewertung der Produktzulassung kann durchgeführt werden.

Die P-Sätze in der Zusammenfassung der Produkteigenschaften angegebenen enthalten mehrere Fehler, die nicht behoben werden können. Die richtigen Sätze lauten wie folgt: P501 - Inhalt/Behälter gemäß den geltenden nationalen/regionalen Vorschriften entsorgen zuführen.